

im Rahmen des Möglichen erfüllen müssen, und keine Regierungen, die noch im Laufe dieses Jahres in Deutschland aus den Kammern hervorgehen werden...

mehr arbeiten, Kauf halten und Lohnsteuer zahlen!

Im die Schuldigkeit von den Steuern zu befreien, prüft man das neue Schlagswort von der „Anfurbelung der Wirtschaft“...

Was hat die Regierung getan, um einen Erlass der Reparationsverträge vorzubereiten, die am 16. April abzulaufen?

Wenn in der letzten Zeit immer wieder von Ententegegenseitigen Summen für Neubauten von Lokomotiven verlangt worden sind...

Trotzdem billigen wir es, daß die Regierung bisher mit Erfolg den Versuch gemacht hat, die Summen für die inneren Reparationsarbeiten aufzubringen...

Die erste Aufgabe der Regierung in den letzten Monaten war, den Etat zu sanieren. Der Etat für 1924 liegt nicht nur vor, er ist ein Kostesekel...

Es darf allerdings Bureaukraten nicht erlaubt werden, den Beamtenabbau in den Abbau der Republikaner und Demokraten zu verwechseln.

Der Republik darf man überhaupt nicht den Vorwurf machen, daß sie in den wenigen Jahren ihrer Existenz zu viel Demokratie in die Kammer hineingebracht hat...

Auch aus Gründen der Außenpolitik haben wir alle Ursache zu verlangen, daß der Abbau nicht zu einem

Abbau der demokratischen Beamten

wird. Es muß auf das Ausland einen eigenartigen Eindruck machen, wenn bei Verhandlungen zwar überall die Rede von einem neuen Deutschland ist...

Die soziale Fürsorge ist auf das Niveau der Armenpflege herabgesunken!

Die Brutalität der Arbeitgeber wird immer schlimmer.

(Schärfste Zustimmung links.) Der Klassenkampf ist also nicht

etwa eine böswillige Erfindung der Sozialdemokraten. Nichts geschieht gegen die schädigende Kartellpolitik.

Die Löhne der Arbeiter stehen weit unter dem Friedensstand.

Das Ausland wird sich eine dadurch ermöglichte Schumpfungskur nicht mehr lange gefallen lassen.

Ein Ausnahmezustand, der über sechs Monate ausgedehnt wird, entspricht nicht seiner Bestimmung und der Verfassung.

Ungenugende, die mit großer Mehrheit das Gesetz über Koordination des Reichsbudgets verwarf!

die uneingeschränkte Beilegung des Ausnahmezustandes; von ihm haben nur diejenigen profitiert, gegen die es sich richten sollte.

Was wir in der letzten Zeit in Sachsen und Thüringen erlebt haben, war nichts als die Züchtung eines neuen Militarismus.

Demgegenüber muß sich die Zivilregierung im Reich wieder zur Wehr bringen.

Der allseitige Beschnitt der militärischen Ausgaben hat die Wirtschaft überaus geschädigt.

Wir können dem Reichsanwalt nicht folgen, wenn er einzelne Verordnungen aus dem Gesetz heraushebt.

Reichsarbeitsminister Dr. Bruns: Die Reichsregierung ist in der Arbeitnehmerfrage angegriffen worden.

Die Reichsregierung ist in der Arbeitnehmerfrage angegriffen worden (Rufe links: Mit Recht!). Sie wolle die Sozialpolitik abbauen...

Reichsarbeitsminister Dr. Bruns: Die Reichsregierung ist in der Arbeitnehmerfrage angegriffen worden.

die Kartellgesetzgebung in vielen Berufen wirtschaftlich ungenügend.

Das Washingtoner Arbeitszeitabkommen ist nur von sehr wenigen Nationen unterzeichnet worden.

Erweiterung der Sächsischen Landesbahn unter Beteiligung zahlreicher Klein-Gemeinden.

Nach Genehmigung der Geschäfts- und Kassenerichte der beiden Geschäftsführer Scham und Waldheim.

Konzert im Festsaal interessiert dreierlei: die schmerzliche, bei und anständig gewordene Klaviermeisterin Vera Schapira.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

allein. Aber wir sind sogar zu neuen Verhandlungen bereit, wie sie jetzt angeregt worden sind.

Letzte Nachrichten

Die Auflösungsdrohung beiseite geschoben

Berlin, 27. Februar. (Sitz Drösch.) Trotz der Auflösungsdrohung des Reichsanwalts haben nunmehr auch die Demokraten und die Deutsche Volkspartei grundlegende Forderungen...

Aussperrung in der Berliner Metallindustrie

In 53 Betrieben der Berliner Metallindustrie sind gestern Aussperrungen der Arbeiter vorgenommen worden.

Die Arbeiterregierung überbaut die erste Attacke

London, 27. Februar. (Eigene Drahtmeldung.) Der Vorstoß gegen die Regierung ist verfehlt.

Letzte lokale Nachrichten

Bestrafung einer Falschmünzergilde. Von der hiesigen Kriminalpolizei wurden in Gemeinschaft mit einem Beamten der Provinzialpolizei der Photographen Arthur R. und L. wegen Fälschung von Banknoten festgenommen.

Der Dinar 4 189 500 000 000,-

Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Der Dinar 4 189 500 000 000,-

Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Leben • Wissen • Kunst

Erinnerung an Steinlen

Von Käthe Kollwitz

Als ich im Jahre 1906 in Paris war, führte mich ein Bekannter zu Steinlen. Er wohnte oben auf Montmartre, die Straße ist mir nicht mehr erinnerlich.

Nach dem Abzug der letzten Reparationsverträge sind wir alle Ursache zu verlangen, daß der Abbau nicht zu einem

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Erweiterung der Sächsischen Landesbahn unter Beteiligung zahlreicher Klein-Gemeinden.

Nach Genehmigung der Geschäfts- und Kassenerichte der beiden Geschäftsführer Scham und Waldheim.

Konzert im Festsaal interessiert dreierlei: die schmerzliche, bei und anständig gewordene Klaviermeisterin Vera Schapira.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Der Dinar 4 189 500 000 000,- Goldanleihe: 4,2 bezahlt. Dollarkäufe: 4,2 Geld gestrichen.

Die Börse legte mit etwas schwächeren Kursen ein und befiel diese Tendenz bei durchaus ruhigem Verlauf bei.

Diebstahl. Gestohlen wurde am 26. Februar aus einem Grundstück in der Pappelnstraße in Vorstadt Weiber Kirch ein Eisenkoffer.

Weiße Renner Woche

Vorauszahlung für die Vermögenssteuer 1924 sowie Entrichtung der Obligationensteuer.

Die Vorauszahlung auf die Vermögenssteuer für das Kalenderjahr 1924 haben bis zum 29. Februar 1924 zu entrichten:

a) Steuerpflichtige, die nicht Grundstückbesitzer sind im Sinne des § 11 Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes, das Dreifache des zweiten Teilbetrags der Bruttoertragssteuer; b) Erwerbseinkommen im Sinne des § 11 Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes die Hälfte des Betrags, den sie an Vermögenssteuer zu entrichten haben, wenn sie ihr Vermögen einschließlich dem Betrag anlagen, der der Summe der für die Zwecke an der Gesellschaft und für die von der Gesellschaft ausgegebenen Urheberscheine und Schuldverschreibungen zugelegten Steuerfurturen oder gemittelten Verkaufserlöse entspricht. Sind diese Steuerfurturen oder Verkaufserlöse bis zum 29. Februar 1924 noch nicht ermittelt, so haben die Erwerbseinkommen das Zweifache des zweiten Teilbetrags der Bruttoertragssteuer zu entrichten.

Die Vorauszahlungen sind an die zuständigen Finanzämter, für die Grundstücksteuerpflichtigen Erwerbseinkommen im Verfall der drei Dresdner Finanzämter mit Ausnahme der Finanzämter Dresden-Neustadt, Waldstr. 6 zu leisten.

Am 1. März 1924 ist die erste Zahlung auf die Obligationensteuer (Vermögensverrentungsausgleich bei Schuldverschreibungen - dritte Sicherungsbewertung Art III §§ 17-20) fällig. Sie ist ohne besondere Anzeigebefreiung an die zuständigen Finanzämter, aus den Kreisämtern im Verfall der drei Dresdner Finanzämter jedoch ausschließlich an die Finanzämter Dresden-Neustadt, Waldstr. 6 zu leisten. Die Vorauszahlungen sind an die zuständigen Finanzämter, für die Grundstücksteuerpflichtigen Erwerbseinkommen im Verfall der drei Dresdner Finanzämter mit Ausnahme der Finanzämter Dresden-Neustadt, Waldstr. 6 zu leisten.

Die Vorauszahlungen sind an die zuständigen Finanzämter, für die Grundstücksteuerpflichtigen Erwerbseinkommen im Verfall der drei Dresdner Finanzämter mit Ausnahme der Finanzämter Dresden-Neustadt, Waldstr. 6 zu leisten.

Dreßlers Restaurant
Jahrb. 2. C. Schöngasse.
Kochen Donnerstag 27. Februar
Großes Schlachtfest.
10 Uhr: Wollfleisch, Leberwurstchen.
Es laden ein Oswin Dreßler und Frau.

Voranzeige

Damen-Konfektion

Auf unserer letzten Einkaufsreise kauften wir
2000 Stück
Damen-Konfektion verschiedener Art, wie

Mäntel, Kostüme, Kleider, Röcke, Blusen

zu fabelhaft billigen Preisen!

Diese Waren kommen ab Freitag den 29. Februar 9 Uhr zum Verkauf.

Ludwig Bach & Co.

Wetinerstraße 3
Oschatzer Str. 16/18

Lesen Sie Freitag unser Spezial-Angebot

Vogel's
Tel. 13127 Central-Theater Tel. 14777

KÜNSTLERSPIELE

Nur noch 2 Tage!
Größtes u. schönstes
Kabarett-Programm

12 Kunstkräfte von Weltruf Kapelle Volkmann

Kein Weinzwang
Täglich 4 Uhr TEE
bei groß. Programm.
Eintritt frei!

Allgem. Deutscher
Ortsauschuss

AD
GB

Gewerkschaftsbund
Dresden

Rilsenstraße 4 L. Telefon Nr. 17900

Deutscher Metallarbeiter-Verband, Verwaltungsstelle Dresden. Unsere Mitglieder zur Kenntnis, daß laut einstimmigem Beschluß des Ratier Verbandes sowie der Ortsverwaltung die Verbandsbeiträge einschließlich Sozialbeiträgen für unsern Verbandsbereich vom 2. März 1924 (1. März) an wie folgt geregelt wurden:

- I. Klasse für männliche Mitglieder über 20 Jahre 30 Pf.
- II. Klasse für männliche Mitglieder von 16 bis 20 Jahren und un- 20 Pf.
- III. Klasse für weibliche Mitglieder über 20 Jahre und männliche 10 Pf.
- IV. Klasse für weibliche Mitglieder von 16 bis 20 Jahren und männliche 10 Pf.
- V. Klasse für Kinder unter 16 Jahren 10 Pf.

Sämtliche Unterhaltungsbeiträge werden wieder eingeführt, neu geregelt. Nähere Bekanntgabe erfolgt durch den Vorstand in der Metallarbeiter-Zeitung. Die Ortsverwaltung.

Seinarbeiter-Verband. Donnerstag den 28. Februar, nachm. Punkt 5 Uhr, im Dresdner Volkshaus, Saal II, für die Werkzeim., Schmelz- und Warmorgel-Belegschaft. Tagesordnung: 1. Jahres- und Halbjahresber., 2. Rechnungsber., 3. Gewerkschaftliche Angelegenheiten. Verhandlung des Erscheinens in kommenden.

Betriebsrätegruppe Lohnortschaften. Montag den 3. März, nachm. 8 Uhr, im Volkshaus, Saal II, Verhandlung des Erscheinens in kommenden. Die Neuorganisation des Lohnortschaften.

Betriebsrätegruppe 5 (Graphisches Gewerbe und Papierindustrie). Montag den 3. März, abends 8 Uhr, im Volkshaus, Saal II, Verhandlung des Erscheinens in kommenden. Die Neuorganisation des Lohnortschaften.

Betriebsrätegruppe Metallindustrie. Donnerstag den 28. Febr., abends 8 Uhr, Volkshaus, Greiser Saal, Volkskammer.

Gasthof Uebigau

Dinst. 10. 11. 17.

Donnerstag den 28. Februar der beliebte
Damen- u. Herrenball
verbunden mit großem
Schlachtfest.

Für unsere Gäste aus Küche und Keller das Beste.
Es laden erachtet ein
17284
Walter Seifert und Frau.

Schweizerhäuschen

Schweizer Str. 1
Jeden Mittwoch
Golfentl. Tanz

Elysium

Erdstation der Straßenbahnlinie 6
Der beliebte
17284
Donnerstag - Ball
Vorverkauftes Ballorchester
Kleine Preise - Marken - Bändchen

Zigarren
Zigaretten und Tabake

Kaufen Sie enorm billig bei
W. Beutner Neßl. Br. Holz
nur Jahndstraße 3 (nahe Seestraße).
Wiederverkäufer höchste Rabatte!
Zigarren 64 aufwärts, Zigaretten von 2 aufwärts

Motorenschlosser

Für sämtliche Deutsche, mahl. unversch. an Werk
Antrieb, selbst. mit selbst. arbeitender Ventile
aus Schweizerhause in Ausführung.
Verlässliche Werkzeuge:
17284
Werkzeuge-Werkstätten
Bismarckstr. 10, Dresden.

Geübte Kurblerin

Für sofort gesucht.
Johannes Reichmann, Bismarck Str. 10

Erklärung. Die von mir, Frau Marie verw. Thiermer, Niedergorbis, ausgeführt. Beileidigung nehme ich heute mit dem Ausdruck des Bedauerns an und warne jeden vor Weiterverbreitung. Bitte verzeihen. Johne, Kutschhofstr. 10.

Reihe Kreditkarten
Ehe- od. Brautpaare
Keine Summe, Ausstattung gen. gute Versicherung. Auftr. an J. Ziegner, Dr. Zander anst. Weibener Str. 13. 11.
Reparaturen, Fahrrad-, Nähmaschinen, etc.
Spartwagen, um billigt
Schulmeister Str. 16 part. 1.

Für Stillhees
und Matrizen, die innerhalb 14 Tagen nach Ablauf des Auftrages nicht abgeholt, kann eine Gebühr für Aufbewahrung nicht übernommen werden.
Expedition der Volkszeitung.

Abonnement
auf die
**Dresdner
Volkszeitung**
Bestellungen auf alle Artikel und sonstige Literatur nimmt man an:
Richard Wiesner
Weißig, Bergstr. 32

EDDIE POLO

Eddie
Polo

ist bisher noch
von **keinem**
Sensationsdarsteller
auch nur annähernd
erreicht!

Ab Donnerstag

Die geheimnisvollen Vier

Die Riesen-Sensation
II. Episode:
Die schwimmende
Mina
6
Akte I

Eddie
Polo

heißt in Amerika
„Der Mann ohne Nerven“
Die III. Episode läuft
aus technischen Gründen bereits
ab Montag den 3. März
in unserem Theater!!!

Kammer-Lichtspiele

Un
den S.
lung
gesen
Unter
werden
schriftl.
Wettin

Die nat
Auf na

der Zeit
als rüd
Großgr
im Teil
jeine T
bediene
vrelte

berich
Lehrer
gegen
mit Sei
jährigen
zeugung
diesem
verhänd
grau in
hätten
denstie
den Ben
erhalten
das die
rungsmi
hat. Ra
verordn
von Ar
mit alle
schlich
Hilf e
gebung.
ichen
folter
Sachen
laufen
steuer, w
nicht der
immer
Süßig de
nung. Z
einen
wieder
Schöne
30 11 n
Kahrung
und d r
nur von
für a n
Sachje
die be
war Ver
noch Ar
Runde
Volks!

lofater
Pinfier
Schäft
wärd
fungs
auf Reich
ändern.
Soglich
Regieru
um der
In
werden
An
Bewegun
gerichte
der jeh
infonder
(Gewerbe
Werbung
Schup de

5

nicht red
hin und
folgendes
drei Wo

„D
sofort no
inne un
der anö
gesproch
Kudotja
Kudotja
er soll

Do
und die
griff ein
Anjufka
sofort fo
mer, und
schwindi

Stiefel.
nahm je
ihren M
„B
„B
„B
tend er
daran, d
Unterf
liche, erp
aufmüßi
Er kamm
ihn noch

genannt

SLUB Wir führen Wissen. <http://digital.slub-dresden.de/id416951805-19240227/4> gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Anträge zum Parteitag im Bezirk Ostlachsen

Auf Grund der von der am 27. Februar 1924 abgehaltenen Bezirksversammlung für den 8. und 9. März nachfolgend in dieser Beschlus...

Der Bezirksvorsitzende Dr. S. P. D. Bezirks Ostlachsen.

Landeskulturrat

Die aufstrebende Landwirtschaft. — Für „gerechte“ Steuern. — Der Ruf nach Schulhöfen. — Gegen die Aufhebung des Ausnahmezustandes.

Das sächsische Agrarparlament, das sich allem Wandel der Zeiten zum Trotz, bis auf den heutigen Tag seinen Charakter als unabhängige und einseitige Interessensvertretung des feudalen...

Der vom Direktor Dr. Schöne erstattete Geschäftsbericht war von dem Gedanken beherrscht: Kampf gegen die letzten Reste der Zwangswirtschaft und Kampf gegen die Steuererleichterung...

Wie man sieht, geben die Agrarier in bekannter Rücksichtslosigkeit und Ehrgeizigkeit an die Verwirklichung ihrer Ziele. Ministerialdirektor Dr. v. Hübel konnte erklären, daß das Wirtschaftsministerium nicht bezwecke, daß die Landwirtschaft sich gegenwärtig in einer außerordentlichen Lage befinde...

Politikschka

Novelle von V. N. Tolstoj

Sie kam ins Zimmer hereingeflogen, hielt sich auch nicht recht verständlichem Grunde am Ofen fest, schaukelte sich hin und her und stieß dann, sich zu Kuslina wendend, atemlos folgendes heraus, wobei sie wie mit Mühe immer nur zwei, drei Worte hintereinander sprach...

Kreditgewährung an für die Landwirtschaft tragbaren Bedingungen, Befestigung des Wirtschaftsverhältnisses zwischen den Freieigen der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und deren Bedarfsartikel, Aufrechterhaltung des Ausnahmezustandes.

Sachsen

Der Verständigungsversuch

Am Dienstag, dem 26. Februar, tagten die Landesinstanzen zusammen mit der Landtagsfraktion, um zu prüfen, welche Möglichkeiten einer Verständigung zwischen der Sozialdemokratischen Partei...

Die Fraktionsmehrheit erklärte, daß alle etwa zu fassenden Beschlüsse, die der Entscheidung des Reichstages vorzulegen, für sie nicht bindend seien. Die Vertreter der Landesinstanzen...

Ein Vorschlag des Genossen Seidewitz, Jzdau, zu diesem Zwecke eine Kommission aus 9 Vertretern zu wählen (6 Mitglieder der Fraktion, 3 Vertreter der Fraktionsmehrheit und -minderheit) wurde einstimmig angenommen.

Gemeindegeld und Mietzinssteuer

Zur Besprechung einer großen Anzahl wichtiger Gemeindegeldfragen ist der Vorstand des Sächsischen Gemeindegeldes am 26. Februar zu einer Tagung im Neuen Rathaus zu Dresden zusammengetreten.

Zweck der Sitzung war vor allem, zu der dritten Steuerreformverordnung, die namentlich in ihren Kapiteln Finanzausgleich und Mietzinssteuer für die Gemeindefinanzen von einschneidender Bedeutung ist, Stellung zu nehmen. Namentlich wußte eingehend die Frage der Erhebung einer Mietzinssteuer von Standpunkt der Gemeinden geprüft werden.

wohnungsmangel geplante Reingründung einer Landeswohnungsbank wurde einstimmig abgelehnt. Es soll für diese Zwecke vielmehr der bereits bestehende Landeswohnungsverband...

Gegenstand der Beratung war ferner die Frage der Entschädigung der Gemeinden für die Verwaltung der Gewerbe- und Kirchensteuer. Es wurde einstimmig gefordert, daß die Entschädigung für die Verwaltung der Gewerbesteuer auch bei dem jetzigen erhöhten Steuerfuß auf 6 Prozent...

Der Revolver auf Feigners Platz

Der unabhängige Reichstagsabgeordnete Lebehour bebaute in einem Artikel, überschrieben „Der Fall Feigner“, dem ehemaligen Ministerpräsidenten Dr. Feigner sei in der sozialdemokratischen Landtagsfraktion bei Bekanntheitswerbungen...

Dresdner Chronik

Politik und Wäsche

Der der gestrigen Eröffnung der Dritten Deutschen Leinen- und Wäschefabrik in den Räumen des früheren Residenzschlosses beiwohnte, erfuhr zu seiner Überraschung, daß eine Ausstellung von Hemden, Tischentwürfen, Tischwäsche, Spitzen...

Man ging hin in der Absicht, über eine solche Ausstellung gewerblicher Erzeugnisse sachlich zu berichten und stellte auf einem Rundgange fest, was man nachher auch aus der Eröffnungssprache erfuhr: daß die diesmalige Schau fast noch einmal so groß wie die vorjährige ist.

Der Hauptgeschäftsführer der Schau, Herr Karl Modhoff, der diese Mitteilungen in seiner Eröffnungssprache machte, sprach weiter von der Notwendigkeit, die Kaufkraft der durch Krieg und Inflationsszeit verarmten Bevölkerung durch schärfere Rationalisierung zu heben...

Dieser und die nachfolgenden Redner, die im Namen der beteiligten Verbände sprachen, sowie Finanzminister Dr. Reinhold, der die Glückwünsche der sächsischen Regierung überbrachte, betonten die Bedeutung dieser Schau als Qualitäts-Ausstellung...

gebauten Kerze und dachte darüber nach, warum sie geheiratet habe, und wozu so viele Soldaten nötig seien, und dann noch darüber, wie sie es der Tischlerfrau heimgählen könne.

das auf den Hof hinansah; auch leckte sie ihm seine Rute auf. „Nun, Polkei Nitsch? Die gnädige Frau läßt Sie rufen?“ ließ sich die Stimme der Tischlerfrau von der anderen Seite her vernehmen.

Die Schritte ihres Mannes ließen sich vernehmen; sie wusch die Tränen von den Augen weg und stand auf, um ihm Platz zu machen. Polkei trat in stolzer Haltung ein, warf die Rute auf das Bett, atmete tief auf und band sich den Gürtel ab.

• Von Annotja ist Dunjaska, wie das Stubenmädchen oben genannt wurde, eine Josefina. Anmerkung des Übersetzers.

(Fortsetzung folgt.)

und noch so vornehmlich Anwesenheit der Ausstellung, die auch...

Doch nicht mehr oder anders gut. Jeder jedoch bringen es auch...

Bei der Eröffnungfeier im Schlosse war die Herr Karl Radloff...

Nach als nachher General Müller, der Reichs-

Es war die typische Gegenrede, die der Herr General hielt...

Sturz darauf trat der Hauptgeschäftsführer der Wollgeflinn...

Sächsischer Lebenshaltungszindex

Stadtergebnisrechnung. Auf der Tagesordnung für die öffentliche Sitzung...

der Tagesordnung: Antrag Winterbuch, betr. die Vereinfachung...

Antrag Schreiber, a) in allen städtischen Anstalten und Betrieben...

Ein Gl. 11 Pfennig in Berlin. Wie der Volk. Btg. berichtet...

Die Verstellung von Schlaglöchern ist verboten. Der Schlag...

Rinderhilfe des Dresdner Lehrvereins. Vor einigen Wochen...

Die Einwohnerzahl Dresdens am 1. Januar 1924 betrug nach...

Auffällige Verdienste für Erwerblosige. Der Leffentliche...

Primatstaus-Geldlotterie. Die Zeichnung der 4. Primatstaus-

auch in Zukunft lieber im Dunkeln sitzen, und fürchten sich...

Aus dem Parteilieben

Delegiertenversammlung

Sonntag den 2. März, früh 8 1/2 Uhr, im Volkshaus Kreis...

Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Lehrer Dresdens...

Neubau. Bez. 1-6. Freitag, abends 7 1/2 Uhr, in den bekannten...

Gruppe Wollgeflinn. Freitag den 29. Februar, 8 Uhr, Mitglieder-

Dresden-R. Bezirk 4. Freitag, 8 Uhr, im kleinen Saal der...

Bezirk Landberg. Freitag, 6 Uhr, Mitgliederversammlung im...

Gruppe Wollgeflinn. Donnerstag, 7 1/2 Uhr, im Jugendheim...

Gruppe Wollgeflinn. Freitag, 7 1/2 Uhr, im Jugendheim...

Gruppe Wollgeflinn. Freitag, 7 1/2 Uhr, im Jugendheim...

Gruppe Wollgeflinn. Freitag, 7 1/2 Uhr, im Jugendheim...

Die Dresdner Umgebung

Suburban. Gemeindevorstandsetzung. In der ersten Sitzung...

Richtigstellung. Unter der Überschrift Verurteilte Steuerdiebe...

VOGELS Künstlerspiele im Central-Theater

Wettervorhersage für den 28. Februar

Wettervorhersage für den 28. Februar

Vertical text on the right edge of the page, including 'Wollgeflinn' and other fragments.

Nationalisten zerstören proletarisches Eigen'tum

Dalle, 25. Februar. (Fig. Draht.) Die Volkskammergebäude zu Halle, deren Vorbereitungen durch wohlwollende Haltung der höchsten Parteiführung und der freien Gewerkschaften erleichtert worden war, führte am Sonntag zu unangenehmen Ausschreitungen nationalisierender Elemente. Angehörige der reaktionären Verbände, zum Teil in Friedensuniform, zum Teil mit dem Abzeichen der verschiedenen nationalsozialistischen Parteien, beteiligten sich an den Saal-Vorbereitungen und den Gedächtnisfeiern. Unter der Vorherrschaft strengster politischer Reue war auch der Volkspartei (Eigentum der Partei und der Gewerkschaften) mit seinem großen Saal für eine Protestkundgebung freigegeben worden. Der Saal wurde vorgelegt von mehreren Bänden knüppelbewaffneter Stahlhelm-Abteilungen besetzt, die das Mobiliar, Tische und Stühle teilweise zerstörten, wertvolles Inventar, wie Annen und Gläser zerstörten, Zettel mit wertvollem Inhalt anfertigten und zerstörten, sowie Unbeteiligte verprügelten. Die Polizei mußte mit blanker Waffe gegen die „nationalen“ Zerstörer vorgehen. Besondere Erwähnung verdient ein interessanter Streik, auf Grund der hiesigen „Schulheim-Feststellung“, durch ein Telegramm an die Leipziger Neuesten Nachrichten die Ausschreitungen des Stahlhelms im Volkspartei als „kommunistische Säuberungsversuche“ hingestellt. Tatsächlich ist inzwischen einwandfrei festgestellt worden, daß Angehörige der ehemaligen N. P. D. im Volkspartei überhaupt nicht anwesend waren.

Die Zukunft der Gemeindebetriebe

Vor dem Kriege entwickelte sich die Gemeindepolitik in fast allen deutschen Städten immer mehr in der Richtung einer planmäßigen wirtschaftlichen Betätigung der Gemeinde. Nicht nur Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke wurden von den Gemeinden, deren Verwaltung und Stadtwirtschaftsverbände in eigener Regie genommen. Die Gemeinden gingen dazu über, in immer größerem Umfange sich im Interesse ihres eigenen Haushalts wie zur Befriedigung wichtiger wirtschaftlicher Bedürfnisse der Bevölkerung auch sonst wirtschaftlich zu betätigen. In vielen Fällen wurden freilich solche Betriebe gemeinsam mit privatem Kapital zunächst als gemeinwirtschaftliche Betriebe geleitet, bei den Gemeinden selbst herrschte aber die Tendenz vor, entweder diese Betriebe ganz in die Hand zu bekommen oder doch den vorherrschenden Einfluß zu gewinnen. Die Zeit nach dem Kriege hat in dieser Hinsicht einen beträchtlichen Rückschlag gebracht. Bürgerliche Kreise waren aus Angst vor sogenannten „kommunistischen Experimenten“ nur allzu sehr geneigt, die Tradition der deutschen Kommunalpolitik leichtfertig zu verlassen. Wichtiger aber war, daß zu der politischen Reaktion die inneren wirtschaftlichen Schwierigkeiten fast aller Gemeindebetriebe hinzukamen. Starke Substanzverbräuche im Kriege ohne genügende Rezerden und ohne genügende neue Kapitalzufuhr, Hand in Hand mit den verwüstenden Wirkungen der Inflation, schädigten die Gemeindebetriebe ungeheuer. Die fast überall übliche und wirtschaftlich unterdrückende Verschleppung unaufrichtiger Entscheidungen auf dem parlamentarischen Anhangsweg, zwang die Gemeinden vielfach dazu, wenigstens der Form nach, ihre Gemeindebetriebe zu entkommunalisieren und sie in Aktiengesellschaften und G. m. b. H. zu verwandeln. Kapitalmangel schaffte dem Privatkapital Einfluß auf die Verwaltungen, die man früher wohl niemals aus der Hand gegeben hätte.

Wirtschaftlich wird jetzt zweifellos auf diese Entwicklung eine Reaktion im umgekehrten Sinne eintreten. Die Verrückung der Inflation beseitigt auch die schwersten wirtschaftlichen Gefahren für die Gemeindebetriebe. Fast überall macht sich eine neue innere Gesundung dieser Betriebe bemerkbar. Der Übergang zu wirtschaftlichen Zahlungsmitteln gestattet endlich die Anlage von Rezerden, erleichtert die seit Jahren vernachlässigte Erneuerung und befreit die Betriebe von dem furchtbaren Druck der Kapitalknappheit und Kredittmangel. Um so wichtiger ist es deshalb, daß die sozialdemokratischen Gemeindebetriebe mit allen Mitteln für die Erhaltung und für den Ausbau der Gemeindebetriebe sich einsetzen und darin wirken, daß die Gemeinden sich wieder auf ihre alten besseren Traditionen besinnen. Die Zukunft gehört nicht der Politik, die aus politischer Verlangenheit oder aus momentanen Schwierigkeiten heraus glaubt, dem Privatkapital den Einfluß auf die kommunalwirtschaftlich so außerordentlich wichtigen Gemeindebetriebe in der Hand zu lassen und die überaus wichtigen wirtschaftlichen Betätigung der Gemeinden nicht missen will. Die Zukunft gehört wieder einem gesunden kommunalpolitischen Sozialismus, dem auch vernünftige bürgerliche Kommunalpolitiker sich auf die Dauer nicht werden entziehen können.

Gerade um deswegen werden freilich die sozialdemokratischen Stadtwirtschaftsverbände auch ihrerseits alles tun müssen, was an der Entbürokratisierung und in der richtigen Sinne auch Entpolitisierung der Gemeindebetriebe mitspielen. Die Tendenz, Wirtschaftsunternahmen in Gesellschaftsform zu betreiben, ist in ihrem Grundgedanken durchaus gesund. Es gibt genug Möglichkeiten, bei der Ausarbeitung der Statuten das Eindringen privaten

Die Antikorruptionisten

Die Leipziger Neuesten Nachrichten gefallen sich als Hüter von Ordnung und guter Sitten, und es veracht fast kein Tag, ohne daß dieses edle Blatt irgendeinen neuen Korruptionsskandal herbeischleppt, der dann besprochen soll, wie faul es in dem roten Sachsen gestanden hätte. Wenn die Leipziger Neuesten Nachrichten dabei jämmerlich bereitwillig, wie im Falle Freunb, dann helfen sie sich mit neuen Verdrehtungen und ebenso untertöneren wie nichtstolgenden Redensarten. Mit dieser Sorte Antikorruptionisten rechnet sehr entschieden ein Artikel von H. N. in Leipziger Tageblatt, dem wir folgende treffende Bemerkungen entnehmen:

„Wenn man den Deuten unter den Mantel guckt, kann man leicht etwas finden, wenn man nichts findet, etwas hineinpraktizieren, und wenn man etwas gefunden hat, ein rhetorisches Geschrei erheben und mit Enthüllungen einen Kampf betreiben, der allem andern gilt als der vorzüglichsten Reinigung. Dieser Typus des politischen Antikorruptionisten ist schlimmer oder zum mindesten ebenso schlimm wie eine mittelwässrige Korruption selbst. Man trägt das Brodeln, der Menge leicht imponierende Schall vor sich her und berichtet unter dieser Bedingung sein anrüchliches politisches Geschäft.“

Eine freudige Überraschung

wird wohl allen Dresdnern die Nachricht sein, daß Direktor Adolf Vogel sich entschlossen hat, am Sonntag, dem 2. März, den früher allseits beliebten

Konzert-Tunnel
im
Central-Theater
wieder zu eröffnen. Für die obere Unterhaltung sorgen

16 oberbayern 16
unter der Leitung von
Schorsch Sagerer

Komiker, musikalische Vorträge, Gesangsvorträge, Duette, Posen wechseln in buher Reihenfolge. Zum Ausschank gelangt Original-Münchener Augustinerbier. Für gute Küche ist bestens Sorge getragen. Tischbestellungen nimmt die Geschäftsleitung unter Rufnummer 1477 an. Also

Sonntag den 2. März abends 6 Uhr
Central-Theater-Tunnel

Sportwetterbericht

(Mitgeteilt durch die Sportabteilung des Kaufhauses Kemmer.)

Ripsdorf: Schneefall, Süd. Barometer fallend, — 3 Grad, Schneehöhe: 100 Zentimeter, St. und Schlitzen sehr gut. — Scheibitz: Schneefall, Südwest, Barometer 796, fallend, — 10 Grad, Schneehöhe: 140 Zentimeter, + 10. St. leicht verweht, Schlitzen gut. — Altenberg: Schneefall, West. Barometer fest, — 5 Grad, Schneehöhe: 110 Zentimeter, + 5. St. und Schlitzen sehr gut. — Gellina: Schneefall, Südwest, Barometer fallend, — 9 Grad, Schneehöhe: 180 Zentimeter, St. und Schlitzen sehr gut. — Zinnwald: Schneefall, West, Barometer fest, — 11 Grad, Schneehöhe: 155 Zentimeter, + 5. St. und Schlitzen sehr gut.

Sozialistische Arbeiterinnewe Grob-Dresden

Bezirk Mittstadt, Kollater, kommt am Donnerstag nicht ab. rechen, dafür alle pünktl. am Freitag, in der Zeit von 10/11—7 Uhr, beim Gesellen Kurt Hoffmann, Spenerstraße 18.

Fortbildungsschulpflichtige

Knaben und Mädchen werden für Ostern aufgenommen. Der Besuch der Schule befreit von der Pflichtschule. Prospekt F. Kostenlos.

Rackows Handels- u. Sprachschule, Altmarkt 15.

Weiße Renner Woche

Einmaliger Filmvertrag der Kulturbewegung der Ufa, Berlin

„Aus der Werkstatt eines Kulturfilms“

Vortragender: **Dr. Edgar Beyfuß, Berlin**

Sonntag den 2. März, nachmittags 3 Uhr
Sonntag den 3. März, vormittags 11 Uhr
in den U. T. Lichtspielen, Waisenhausstr.

Aus dem Inhalt: Flugzeugaufnahmen — Bilder vom Koordegrund — Wahnsinnige Kletterpartien — Tiere als Filmstars — Das Wunder der Zeitlupe und des Zeitraffer — Wie Trickfilme entstehen usw.

Kleine Eintrittspreise. Jugendliche haben Zutritt.

Die führende Tanzstätte
Linie 19 **Constantia** Linie 19

Ruhliges Künstler-Orchester
Morgen sowie jeden Donnerstag

Die große beliebte Reunion
ES IST DAS BESTE

wenn Sie alle Ihre Drucksachen bei uns herstellen lassen
Schnelle Erledigung — Günstige und moderne Auslieferung
Buchdruckerei Kaden & Comp., Dresden, Wollmühlpl. 18

Bindfaden-Groß-Vertrieb

Treitl & Co., Pillnitzer Straße 70
Telephon 15226.

Radeberger Pilsner
bleibt die überall beliebte Marke

Marr-Brebier
Herangetragen u. Feinsinnig
Schon seit 10 Jahren
überall bekannt und beliebt
gebühren armiert.
zu beziehen durch die
Volksbuchhandlung
Wettinerplatz u. A. Köpcke

Dobritz.
Bestellungen
auf die
Bredner Zeitschrift
g. s. s. m. t. v. r. l. t. u. n. d. s.
Wanderer von Jägermeister
Paul Wigalla
Grosz-Dresden-Str. 23

Vergiß es nicht!

beim Einholen am Morgen KUNDS SEIFE zubeforgen

Gebr. Rumberg, Seifenfabrik, Freital-P.

Das heilige Feuer von Argen Brand So Seifenhandlung

Eoschütz
Bestellungen
auf die
Bredner Zeitschrift
komm auf h. t. l. t. u. n. d. s.
Wanderer von Jägermeister
Paul Wigalla
Grosz-Dresden-Str. 23

Der Radikalismus in der deutschen Arbeiterbewegung
Ein soziologischer Versuch von Kurt Geog.

Schubert: Grundzahl 1 — M.
Schubert: Grundzahl 1 — M.
zu beziehen durch die
Volksbuchhandlung, Wettinerplatz 10
und ihre Filialen

Die Rubenwendung auf sächsische Entstellungen und Überlassen.

Es ist ungemein... den Antikorruptionisten mit... greift, etwas dran, und wer möchte es riskieren, sich der Ver... anzunehmen, die nicht forrest gehandelt haben! Das Stadt... auf der Seite des Anklägers, der sich mit der Historie der s... lichen Sozial... wäre es aber möglich, die Motive eines... antikorruptionistischen Kampfes der öffentlichen Anleihe zu... zücken, dann ergäbe sich ein ganz anderes Bild. Der gegen... vorgeht aus anderen als aus makellos reinen Motiven, der ist... als der Schmutz selbst. Wenn man sich die Mühe gibt, all die... sächsischen Korruptionen näher anzusehen, die das Land... den Verruf bringen könnten, es sei etwas faul im... Sachsen, dann wird man finden, daß es die typischen... sächsischen sind, wie sie zu jeder Zeit und unter allen... vorkommen. Weiterwirkhaft bei der Titel... und... verteilung, im sächsischen Fall... ernstliche... Verhältnisse... wie es manche... (Den Fall... haben wir dabei... gründlich nicht im... weil ein... Verfahren... kritischen... (S. den... selbst wäre zu... daß... nicht... ist... ob... Was... oder... nur... ist... bis... bis in die... vor...)

Der unartige, korrekte Mensch ist... erst... zumal als Beamter. Aber... wird man von... behandeln und Menschen, die das... Verhalten... der... anständig... haben, kann... Je... ein Mensch... durch... hinaus... um... er sich... kommen.

Wird ein... für Antikorruptionisten... Friedrich der Große... der erste... (S. N.)

Es wäre gut, wenn die Leipziger... und andre, die es angeht, sich diese... hinter die... schreiben würden. Wir Sozialdemokraten sind die... letzten, die behaupten wollen, daß jemand... weil er... Sozialdemokrat ist, zu einem... ohne... wird... und... wirtschaftlich... muß... das... aus... werden... Aber... politische Leben... wenn... von... werden... wenn... wie die... Leipziger... Krampfhaft... um jeden Preis... dem... anhängen.

Sportwetterbericht
(Mitgeteilt durch die Sportabteilung des Kaufhauses Kemmer.)
Ripsdorf: Schneefall, Süd. Barometer fallend, — 3 Grad, Schneehöhe: 100 Zentimeter, St. und Schlitzen sehr gut. — Scheibitz: Schneefall, Südwest, Barometer 796, fallend, — 10 Grad, Schneehöhe: 140 Zentimeter, + 10. St. leicht verweht, Schlitzen gut. — Altenberg: Schneefall, West. Barometer fest, — 5 Grad, Schneehöhe: 110 Zentimeter, + 5. St. und Schlitzen sehr gut. — Gellina: Schneefall, Südwest, Barometer fallend, — 9 Grad, Schneehöhe: 180 Zentimeter, St. und Schlitzen sehr gut. — Zinnwald: Schneefall, West, Barometer fest, — 11 Grad, Schneehöhe: 155 Zentimeter, + 5. St. und Schlitzen sehr gut.

Sozialistische Arbeiterinnewe Grob-Dresden
Bezirk Mittstadt, Kollater, kommt am Donnerstag nicht ab. rechen, dafür alle pünktl. am Freitag, in der Zeit von 10/11—7 Uhr, beim Gesellen Kurt Hoffmann, Spenerstraße 18.

Fortbildungsschulpflichtige
Knaben und Mädchen werden für Ostern aufgenommen. Der Besuch der Schule befreit von der Pflichtschule. Prospekt F. Kostenlos.
Rackows Handels- u. Sprachschule, Altmarkt 15.

Donnerstag, Freitag, Sonnabend

bringen die Schluß-Tage

In unserm

Wäsche-Knöpfe
Karte, 5 Stk., sortiert . . . 40^h
Strick-Wolle
10 Gub., grau 75^h, schwarz 85^h
Sockenhalter
gute Qualität . . . Paar 35^h

Sicherheitsnadeln . . . 7^h
1 Dutzend sortiert
Baumwollband . . . 10^h
1 Stück, 4 Meter
Sternzwirn . . . 10^h
schwarz u. weiß, 3 Sterne

Volksvorlieferungs-Verkauf

in allen Abteilungen Angebote von fabelhafter Billigkeit.

Billige Baumwollwaren

Roh-Nessel
ca. 80 u. 90 cm breit . . . Meter 98, 85, 68^h
Hemdentuch
ca. 80 cm breit . . . Meter 1,70, 1,05, 78^h
Körper-Barchent
weiß, ca. 80 cm breit . . . Meter 1,40, 1,25, 1^h
Bettuch-Biber
ca. 140 cm breit . . . Meter 2^h
Stangenleinen für Bettwäsche, 1,65^h
Bettbreite Meter 2,25, Kissenbreite Meter 1^h
Bett-Inlett, gute Qualität,
Bettbreite Meter 3,40, Kissenbreite Meter 2^h
Hemdenflanell
weiche, mollige Qualität . . . Meter 78^h
Sport-Flanell
in vielen Streifen-Designs . . . Meter 98^h

Damen-Taghemd, gute Qualität,
Kante u. reicher Hohlraumverzierung, 2,45, 1^h
Träger-Hemd feinfädiger Wäsche-
stoff mit Hohlraum-Stickerel . . . 2^h
Damen-Beinkleid
mod. Form, reiche Hohlraum-Verzierung . . . 1^h
Prinzeß-Unterrock m. Stickerel-
trägern und breiten Stickerel-Volants . . . 5^h

Wiener Schürzen, gastr. Zephr.,
mit farbigem Latz-Paspel . . . 2,25, 1^h
Wiener Schürzen
aus gepflüm Blaudruck mit Tasche . . . 2^h
Wiener Schürzen, gebünzt
Cretonne u. Satin, besonders weite Form, 2,25, 2^h
Jumper-Schürzen aus modernen
bunten Stoffen mit reicher Latz-Garnierung 3^h

Billige Kleiderstoffe

Rockstreifen und Karos . . . 1^h
ca. 100 cm breit, sehr haltbare Qualität, Meter
Kinder-Schotten . . . 1^h
in großer Muster-Auswahl, . . . Meter
Blusen-Stoffe . . . 1^h
mod. Streifenmuster, mit Kunstseide, Meter
Rock-Stoffe . . . 3^h
ca. 105 cm br., m. Kunstseide, Römerstreif, Mtr.
Popelin, reine Wolle, ca. 106 cm breit,
speziell für Koufirmanden-Kleider, Meter 5^h
Cheviot . . . 2^h
reine Wolle, ca. 106 cm br., schw. u. mar., Mtr.
Eollenne, reine Wolle mit Seide, ca. 106 cm
speziell für Koufirmanden-Kleider, Meter 5^h
Manschester . . . 4^h
starke u. feste Qual., f. Knaben-Anzüge, Mtr.

Billige Angebote aus unsrer Abteilung & Damen-Konfektion &

Mäntel, covercolorfarbig, schöne und
moderne Macharten . . . 12,50, 12^h
Mäntel aus guten melierten Stoffen,
solide Verarbeitung . . . 24,50, 21,00, 19^h
Mäntel, imprägniert, Covercoat, 23^h
speziell für Regen und Staub . . .
Mäntel aus ps. Tuch, mod. Farben,
nur gute eig. Verarbeitung, 43,00, 42,00, 35^h
Röcke aus gut. graumelierten Stoffen, 7^h
für Sport sehr geeignet . . .

Kleider reinwollenem Cheviot, teils
Tressengarnierung od. Stickerel, 18,00, 15,00, 12^h
Kleider aus Voll-Voal, in weiß u. farbig, 18,50, 12,50, 9^h
Jumperform . . .
Blusen aus Voll-Voal, in Kimono- und
Jumperform . . . 6,90, 5,90, 4^h
Blusen aus gestreiften Wollstoffen,
offen und geschlossen zu tragen . . . 4,50, 5^h
Röcke aus reinwollenem Cheviot, glatt
und plüschig . . . 7,50, 4^h

Wir haben den Vertrieb von

Ullstein-Schnittmustern

übernommen, die in sehr großer Auswahl vorrätig sind.

L. Hoffmann Kaufhaus

Dresden-Löbtau, Kesselsdorfer Str. 20 :: Straßenbahnlinien 7, 20, 22



Zur III. Deutschen Leinen- und Wäsche-Schau

in Dresden, ehemal. Residenzschloß, blauer
und grüner Saal 282/83, 27.-29. Februar 1924

Gemeinsame Ausstellung

führender deutscher Nähmaschinen-Werke
Vorführung modern. Wäschefabriken
mit neuesten Hochleistungs-Spezialnähmaschinen
Näh-Kraftanlagen, elektr. Stoffzuschneidemaschinen usw.
Berechtigungseshelne für den Besuch der Schau
stehen Interessenten auf Wunsch zur Verfügung

PAUL SCHMELZER

Dresden-A. / Ziegelstraße 16-19

Spezialvertrieb von Hochleistungs-Näh-
Stick- u. Spezialnähmasch.
für die gesamte Nähindustrie

neueste Haushaltnähmaschinen in Künstlerr. Möbelformen

Bestellungs-Beilagen
u. Anfertigung
für die Dresdner Woll-
schau nimmt entgegen
Bernhard Olbrich
Hörsing
Schulze Straße 28.

Goschütz
Bestellungen
auf die
Dresdner Volksschau
geht auf hässl. Scheitler
Einnahme von Anfertigen
Emil Stübler
Zerstraße Nr. 1.

Kostenlos fahren Sie nach Amerika

wenn Sie Verwandte oder Bekannte besuchen,
die Ihnen die Fahrkarte kaufen oder das Geld dafür
senden können. Geben Sie uns deren Adresse auf,
wir werden uns bemühen, die Ausstellung Ihrer Schiffs-
karte zu erreichen, ohne daß Ihnen irgend welche Kosten
dabei entstehen. Wir besorgen Ihnen Schiffs- und
Eisenbahnkarte bis zu Ihrem Reiseziel in Amerika.
Fachmännische Auskunft über Paß-, Einwanderungs-
usw. Angelegenheiten

Reisebureau Alfred Rohn
Dresden-A. 1, Prager Straße 20.

Unterstützt die Interenten unrer Zeitung!

GELBE
SORTE
REEMTSMA



Die Gelbe Sorte ist eine Gebrauchsigarette
für besonders hohe Qualitätsansprüche. Bei
Ihrer Zusammenstellung wurden — neben har-
monisch sich ausgleichenden oberen Sortie-
rungen weicher mazedonischer und türkischer
Provenienzen — die gehaltvollen Tabake des
Xanthi-Distriktes bevorzugt.

Kreditnot und Reichsbank

SPD. Der Reichsbankausweis vom 15. Februar 1924 ist wieder für viele in Deutschland eine Enttäuschung. Die Reichsbank hat schon vor geraumer Zeit offiziell eine Wende in ihrer Kreditpolitik angekündigt, die in den letzten Wochen ein allzu rasches Tempo und ein sehr weitgehendes Entgegenkommen gegenüber den Kreditansprüchen der privaten Wirtschaft zeigte. So hat man vor allen Dingen ganz allgemein von der neuen Kreditpolitik der Bank größere Zurückhaltung erwartet, die leider in dem vorliegenden Reichsbankausweis noch vermehrt wird. Der Ausweis stellt ein weiteres Anwachsen der Kapitalanlage fest, und zwar vermehren sich die gewährten Kredite in der Zeit vom 7. Februar 1924 bis zum 15. Februar 1924 um rund 122,7 Goldmillionen, so daß sie jetzt 1288,1 Goldmillionen betragen. Die Zunahme betrug in Goldmillionen:

15. bis 23. Januar	23. bis 31. Januar
+ 159,7	+ 129,1
1. bis 7. Februar	7. bis 15. Februar
+ 74	+ 122,7

Die in der zweiten Februarwoche gewährten Kredite er-

reichen fast die Summen der letzten Januarwoche. Die Bank konnte aus eigenen Mitteln den Ansprüchen nicht genügen und mußte abermals aus dem Rentenbankkredit 100 Rentenmillionen in Anspruch nehmen. Dadurch steigerte sich die Schuld bei der Rentenbank auf 350 Rentenmillionen. Dagegen ging der Giroverkehr der Bank erheblich zurück. Die der Bank zufließenden Gelder ermäßigten sich um 31,1 Goldmillionen auf 697,2 Goldmillionen.

Diese kurz gezeichnete Bewegung bei der Bank läßt natürliche Befürchtungen nach einer ganz bestimmten Richtung hin aus. Deshalb müssen wir, wenn wir auch niemals die Notwendigkeit, der Wirtschaft neues Blut zuzuführen, verkannt haben, kategorisch verlangen, daß schon der nächste Ausweis ein anderes Gesicht trägt und die Auswirkungen der angekündigten Wende in der Kreditpolitik zum Ausdruck bringt.

Die deutsche Wirtschaft hat allerdings eine Zeit durchgemacht, in der für wichtige Wirtschaftskomplexe von den Reichsbankkrediten alles abhing. Mittlerweile sind die ersten Aufträge auf Grund der gewährten Kredite und nach der großen Krise ausgeführt worden. Die von der Wirtschaft kreditierten Summen fließen ihr jetzt zu. Eine finanzielle Entspannung ist unbedingt

eingetreten. Diese Entspannung muß sich aber in der Kreditpolitik der Bank bemerkbar machen, schon aus dem Grunde, das Vertrauen der Bank wiederherzustellen und zu festigen.

Ebenso unangenehm wie das Wachsen der Kapitalanlage wird wohl im Lande die weitere Vermehrung des Banknoten-umlaufs berührt. Der Verkauf an Papiermarknoten unterlag in Goldmillionen, folgenden Veränderungen:

15. Januar	23. Januar	31. Januar	7. Februar	15. Februar
- 12,2	- 21,3	+ 22,4	+ 81	+ 83,5

Damit beträgt der Notenumlauf rund 664 Millionen Papiermark. Der Goldbestand der Bank blieb unverändert.



Billige Woche

Beginn Donnerstag den 28. Februar

Große Sonderangebote bester Qualitätswaren

zu fabelhaft billigen Preisen!

Baumwollwaren!

- Hemdentuch 80 cm, kräftige, sol. Ware, Qualität, kein Reklameprodukt . . . Meter **75 J**
- Wäschetuch 80 cm, stark u. feinfädig, unsere langjährig erprobte prima Qualitätsw. . . Mtr. **1 00**
- Hemdenflanelle moll. gerauht, vorzügliche, dauerhafte Ware . . . Meter **78 J**
- Linon 80 cm, feinfädig, gute Qualität . . . Meter **90 J**
- Linon für Bettbezüge, in edler Ausrustung, Bettbreite 1,90, Kissenbreite . . . Meter **1 20**
- Stangenleinen prima Qualitätsware, Bettbreite 2,40, Kissenbreite . . . Meter **1 40**
- Bettuch-Daulas 150 cm, starkfädig, unverwüstliche Qualität . . . Meter **2 75**
- Zephirs f. Sportheimden u. Kleid., herrliche, mod. Streifen, auch einfarbig . . . Meter **95 J**
- Rolltuchleinen 84 cm, mit roter Kaute, dauerhaftes, bestes Fabrikat . . . Meter **1 75**
- Karierte Bettzeuge best. schles. Fabr., Bettbr. 1,65, Kissenbreite Meter **95 J**
- Bett-Inlett rot u. rot/rosa, federdicht und farbecht, Bettbreite 3,50, Kissenbreite . . . Meter **2 25**
- Rohnessel prima süddeutsches Fabrikat, Bettbr. 1,50, Kissenbreite . . . Meter **78 J**
- Blaudruck 80 cm, waschdicke Qualität, für Haus- und Schwesternkleider . . . Meter **1 00**

Ganz seltener Gelegenheitskauf

Fabrik-Reste

in prachtvollen Qualitäten

- Safindruck-Reste 100 cm, herrliche Muster . . . Meter nur **1 50**
- Volle u. Musseline-Reste in riesigem Sortiment . . . Meter nur **1 00**
- Rips-Reste in vielen Farben, geeignet für Blusen und Kleider . . . Meter nur **1 50**
- Satin-Reste in allen Farben . . . Meter nur **1 00**
- Perkal-Reste neueste Streifen, für Oberhemden, Mtr. **90 J**
- Futter-Reste besonders geeignet f. Schneider u. Schneiderin, Meter nur **1 00**

Kleider-, Waschstoffe

- Cheviot etwa 90 cm, schwarz und farbig, reine Wolle, seltener Gelegenheitskauf . . . Meter **2 95**
- Popeline 105 cm, reine Wolle, in allen modernen Farben, Meter **4 75**
- Gabardine 130 cm, reine Wolle, beste Qualität, in allen Saisonfarben . . . Meter **7 50**
- Rod- u. Blusenstreifen neueste Farbenstellung . . . Meter **1 75**
- Woll-Musseline pt. Qualität, nur diesjähr. neue Dessins . . . Meter **2 75**
- Baumwoll-Musseline in unübertroffen großer Auswahl, Mtr. **95 J**
- Dirndl-Musseline herrliche, neueste Muster und Streifen . . . Meter **1 15**
- Voll-Voile etwa 115 cm, weiß und farbig, sowie neueste, reizende Druckmuster, Meter **2 25**

Trikotagen, Strümpfe

- Herren-Normalhemden Doppelbrust, vorzügl. in der Wäsche, nur **2 75**
- Herren - Normalhosen alle Größen . . . nur **2 50**
- Herren - Futterhosen alle Größen . . . nur **2 70**
- Trikotschlupfhosen für Damen in allen, schönen Farben . . . nur **1 45**
- Trikotschlupfhosen für Damen in 1a Futtertrikot . . . 3,25, **1 75**
- Reformbeinkleider für Damen in prima marine Futtertrikot . . . **4 50**
- Seidenflor-Strümpfe Doppelrand, Doppelsohle u. Hochferse in schwarz und farbig . . . **1 50**
- Makko-Glanz-Strümpfe schw. u. farb., verst. Ferse u. Spitze, Paar **95 J**

Weißer Wäsche!

- Damen-Taghemden mit Bandträger u. Bogen, a. gut. Hemdentuch, nur **1 75**
- Damen-Taghemden aus halb. Wäschestoff, mit Hohlsaumverzierung und schmalen Heben . . . nur **2 25**
- Damen-Taghemden aus prima Renforce, reichl. bestickt u. m. Hohlsaum **2 75**
- Damen-Beinkleider aus solid. Wäschestoff, mit Stickerieinsatz, nur **2 25**
- Damen-Beinkleider aus bes. Renforce, mit Stickerieinsatz, nur **2 90**
- Prinzeß-Röcke m. breit. Volant u. Hohlsaum, nur **5 25**
- Prinzeß-Röcke mit Träger und reichl. Stickerieinsparnung . . . nur **5 75**
- Garnitur (Taghemd und Beinkleid) mit Stickerieinsatz und **5 90**
- Damen-Nachthemden in eleganten Ausführungen, bestickt u. mit reichl. Stickerieinsparnung . . . **5 25**
- Herren-Nachthemden Geishalragen mit Borte besetzt . . . **6 75**
- Damen-Hemd hose mit Stickerieinsatz und Hohlsaum . . . **5 75**
- Knab.- u. Mädch.-Nachth. in allen Größen vorrätig . . . Gr. 60 **3 50**
- Knab.- u. Mädch.-Taghemd. in allen Größen vorrätig . . . Gr. 60 **1 90**

Besonders billige Hausbedarfsartikel

- Alu-Maschinenöpfe, Satz = 6 Stück, zus. **7 50**
- Alu-Schmortöpfe, m. Deck., Satz = 6 Stk., zus. **11 50**
- Emalite-Maschinenöpfe, Satz = 6 Stk., zus. **7 50**
- Waschreimer, gut verzinkt . . . Stück **1 75**
- Spülschüssel, tief und flach . . . Stück **1 5 J**
- Porzellan-Kaffeetassen, Ober- u. Untertassen mit Dekor . . . Stück **10 J**

Ganz besonderer Beachtung empfehlen wir unsere neue Abteilung für Damen-Konfektion, Kostüm-Röcke und Damenblusen

- Damen-Mäntel in modernster Ausführung, prima Covercoat **17 50**
- Damen-Mäntel, neueste Fassons, in mod. Donegal-Noppenstoffen . . . **19 50**
- Damen-Kostüme in marine Cheviot und engl. Stoffen, modernste Verarbeitung **34 50**
- Kostüm-Röcke in reinw. Cheviot, marine und schwarz . . . **5 75**
- Damen-Blusen, waschdicke, gestreift, Zephir **3 25**
- Damen-Flanel-Blusen aus soliden Stoffen . . . **2 60**
- Damen-Barquent-Blusen in kar. u. gestr. Dessins **3 50**
- Volle-Blusen weiß und farbig . . . **3 90**

Bedarfsartikel

- für Schneider u. Schneiderinnen (auf Rabattbücher gewähren wir extra 10%)
- Körperband, schw. u. wß., 1 1/2 cm, Stk. 3 Mtr. **9 J**
- Wäschebogen mit Hohlsaum u. best. Mtr. **5 J**
- Wäscheborten in großer Auswahl, Mtr. **5 J**
- Wäscheknöpfe in verschied. Größen, Dtz. **8 J**
- Zwirnköpfe in verschied. Größen, Dtz. **6 J**
- Stechnadeln . . . 3 Briefe **20 J**
- Handwärrn, schwarz und weiß, Stern **5 J**
- „Eras“-Nähseide . . . Rolle **5 J**

Kaufhaus Ehmke

Blasewitzer Straße 18/20, gegenüber der Trinitatiskirche.

Haltestelle der Linie 1 und 8

DREMA

Aktiengesellschaft für Gewinnung, Herstellung und Vertrieb von Lebensmitteln

(vormals Dresdner Milchversorgungs-Anstalt)

Dresden-A., Würzburger Straße 9

Fernsprecher 40223, 40323

DREMA-Joghurt

nach Dr. Axelrods Verfahren hergestellt, nahrhaft und sehr bekömmlich, für Joghurt-Frühjahrskuren geeignet

DREMA-Krause-Vollmilch

aufgelöste Trockenvollmilch, markenfrei

DREMA-Krause-Magermilch

aufgelöste Trockenmagermilch

DREMA-Margarine

bevorzugte Spezialmarke

DREMA-Sahne

allgemein sehr beliebte Kunstsahne

DREMA-Sahnen-Krem

aus Drema-Sahne hergestellt, sehr preiswert, mit Zucker als Nachspeise oder mit Salz als Weichkäse zu genießen

Butter, Käse, Margarine, Schmalz, Kokosfett, Cocosin,
stets frisch von bester Beschaffenheit und in allen gangbaren Sorten

Diamant-Mehl

allerbestes Weizenmehl in 5-Pfund-Beuteln

Frucht- und Gemüsekonserven, Teigwaren, Puddingpulver, Zwieback, Keks, Dosenmilch, Bohnenkaffee, Kaffeemischung, Schokolade, Kakao, Marmelade, Konfitüren, Honig, Essig, Tafelöl.

Eier Ab 1. März 1924 Brot

**Von allem das Beste zu billigst berechneten Preisen!
Wiederverkäufer erhalten Rabatt!**

Unsere 42 Verkaufsstellen:

Alaunstrasse 18
Alvenslebenstrasse 41
Annenstrasse 54
Bischofsweg 11
Blasewitzer Strasse 66
Borsbergstrasse 20, Ecke
Mosenstrasse
Burgstrasse 9
Chemnitzer Strasse 113
Eisenstückstrasse 1, Ecke
Chemnitzer Strasse
Eisenstrasse 54

Franklinstrasse 5
Grosse Plauensche Strasse 13
Kesselsdorfer Strasse 82
Kreutzerstrasse 2
Kyffhäuserstrasse 22
Löbtauer Strasse 48
Lortzingstrasse 15
Manitusstrasse 11
Martin-Luther-Strasse 21
Marschallstrasse 44
Marienhofstrasse 87
Markusstrasse 11

Münchner Strasse 11
Ockerwitzer Strasse 3
Pavillon im Seidelpark,
Pohlandstrasse
Pfothenerstrasse 37
Pirnaische Strasse 38
Poststrasse 28
Pohlandstrasse 12
Reitbahnstrasse 16
Schandauer Strasse 18
Striesener Strasse 47
Struvestrasse 23

Tauscherstrasse 2
Voglerstrasse 21
Walderseeplatz 9
Weimarische Strasse 7
Wettinerstrasse 30
Würzburger Strasse 9
Deuben:
Gabelsbergerstrasse 1
Weisser Hirsch:
Rissweg 59
Radebeul:
Leipziger Strasse 69

1744

Geung
er
9
C
Poef
D
dem reo
dem nu
solchem
gewinne
hot. W
handlung
Kuffaffu
riet, dah
hin ist e
Haus an
fann und
Loffo
banerlich
deh dieje
mit vorf
Genoffie
An
Weber
gerichtör
dent bei
Herr von
ichon so
her am
Sachle
war nur
im Aug
Bürgerb
bis ach
land gen
Norddeu
Stolle, ur
funkt dor
land" da
verweist
in Verfi
nung zu
unwiderf
Knyler
die er m
Diktaturf
Deutsche
Süngewie
de m o f
dem im 9
gedrückt
„politisch
Kabinett
steht dah
gesamtes
Was wär
geschehen.
8. Roben
weiteren
sichtlos
Müh
nicht seine
viel zu
Ghrhardt
erklärt, je
merkt, di
Bauern i
teilnimmt
sicht, so
antworten
linger-Tou
wird und
wird?
Rein
trab sich
Hilfswel
rungen u
Polizei
„Wenn da
ich dieses
seit Jahre
banerliche
Lubenhorf
berreit. D
Exekutive
erhöhte
lichen V
miffichu
Nach
ein Gan
Zeit berei
eine unbee
deutschen
Tante sich
das Sono
Nahr freie
wurde bis